

Presseinformation

DB Museum schließt ab Samstag vorübergehend seine Standorte in Nürnberg, Koblenz und Halle (Saale)

Präventive Maßnahme soll Verbreitung von Covid-19-Erkrankungen eindämmen • Gesundheit von Gästen und Mitarbeitenden steht an erster Stelle • Auch neue Ausstellung „Bahnhofszeiten“ und Osterfeste betroffen

(Nürnberg/Berlin, 13. März 2020) Um die Verbreitung des Coronavirus einzudämmen, wird das DB Museum in Nürnberg ab Samstag, 14. März 2020 bis einschließlich Montag, 20. April 2020 geschlossen. Die geplante Eröffnung der neuen Dauerausstellung „Bahnhofszeiten“ am Donnerstag, 19. März 2020 sowie alle weiteren Veranstaltungen bis zum Ende der bayerischen Osterferien am 20. April 2020 werden ebenfalls abgesagt. Ebenfalls geschlossen für den genannten Zeitraum bleibt das im gleichen Gebäude in der Lessingstraße befindliche Museum für Kommunikation Nürnberg.

Auch die beiden Außenstandorte des DB Museums in Koblenz und Halle (Saale) bleiben bis einschließlich 20. April 2020 geschlossen. Die geplanten Osterfeste entfallen an allen drei Standorten.

Das Museum hat sich zu dieser Maßnahme entschlossen, um eine weitere Verbreitung von Covid-19-Erkrankungen einzudämmen. Museumsdirektor Dr. Oliver Götzte: „Diese Entscheidung ist uns sehr schwergefallen. Wir bedauern, dass wir uns zu diesem ungewöhnlichen Schritt entschließen mussten, auch weil wir uns schon sehr auf die Eröffnung von „Bahnhofszeiten“ und die Osterfeste gefreut haben, die jedes Jahr zu den Höhepunkten im Programmkalender gehören. In Anbetracht der Lage steht die Gesundheit unserer Gäste, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Schutz der Gesellschaft vor weiteren Ansteckungen aber an erster Stelle. Daher ist die Maßnahme aus unserer Sicht die einzig richtige Entscheidung“.

Die Schließung ist als Vorsichtsmaßnahme einzustufen. Das DB Museum folgt damit auch der Empfehlung des Robert-Koch-Instituts, das eine zeitweise Schließung öffentlicher Einrichtungen bereits empfiehlt, bevor es zu einer erhöhten Anzahl an Covid-19-Erkrankungen in einer Region kommt.

DB Museum: Bereits im Jahr 1882 als eisenbahntechnische Sammlung gegründet, ist das DB Museum heute das älteste Eisenbahnmuseum der Welt. Unter dem Dach der Deutsche Bahn Stiftung gGmbH hält es die deutsche Eisenbahngeschichte aller Epochen lebendig. Über 200.000 Gäste aus der ganzen Welt besuchen jedes Jahr das Stammhaus des DB Museums in Nürnberg und die beiden Schaudspots in Koblenz und in Halle (Saale). Das DB Museum wird unterstützt durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stiftungsfamilie BSW & EWH. Mehr unter: www.dbmuseum.de